



Frühlingsbrief 2018

Liebe Imkerkolleginnen und Imkerkollegen,
Liebe Kunden und Freunde unserer Zuchtgemeinschaft,
Liebe nichtimkernde Weggefährten.

Die Tage werden unaufhaltsam länger und der Monolog aus dem Faust von Goethe gibt mir die Hoffnung, dass sich überall ein wenig mehr Licht und Wärme ausbreitet. Nicht nur in der Natur und bei unseren Bienen, sondern auch in Haus und Hof und vor allen Dingen in unserem Gemüt. Allerdings wird es die Kraft des Lichtes nicht allein schaffen, die vielen negativen Felder in unserem Umfeld mit einer positiven Energie zu besetzen. Diese vielen unverständlichen Dinge beispielsweise in der Umwelt und im globalen Geschehen sind von uns einzelnen nur schwer zu ändern und wir dürfen es nicht zulassen, dass sie uns zunehmend dominieren und lähmen.

In einem sollten uns das Licht und die Wärme in diesen Frühlingstagen bestärken! Den Blick gelegentlich auf das zu fokussieren, was alles gut in unserem Leben läuft. Wir wohnen in Deutschland, in einem Land in dem zwar der kleine Mittelstand zunehmend geringschätzig behandelt wird und der Einfluss weniger Kartelle immer mehr unseren Staat unterwandert. Die Glyphosat-Diskussion ist dafür eine

beredtes Beispiel. Dennoch, vordergründig haben wir eine stabile Demokratie, eines der weltweit besten Gesundheitssysteme und vor allen Dingen hat es das Schicksal unendlich gut mit uns gemeint, dass wir alle von kriegerischen Auseinandersetzungen in den letzten 72 Jahren verschont geblieben sind.

Vielleicht kann man sich darüber freuen, dass man generell gesund ist; die Arbeit, die Hobbys. Über seinen Partner, die Kinder oder die Enkelkinder. Über die blühenden Winterlinge, besonders dann wenn sie von den Bienen angefliegen werden. Über Musik beispielsweise von *Mumford and sons*, die mich augenblicklich mein numerisches Lebensalter vergessen lässt; oder aber sich mal wieder nahezu

kaputt zu lachen über *Monty Pythons* skurrilen englischen Humor.

Wir sollten niemals vergessen auf das zu schauen, was positiv in unserem Leben ist und dankbar dafür zu sein!

Vom Eise befreit sind
Strom und Bäche.

Durch des Frühlings
holden belebenden Blick;

Im Tale grünet Hoffnungs-Glück;

Der alte Winter
in seiner Schwäche,

Zog sich in rauhe Berge zurück.

Unsere Linien im Jahr 2018:

Zuchtmütter 2018

In meiner landwirtschaftlichen Ausbildung wurde mir vor allen Dingen von meinem Lehrherrn vorgelebt, die Produktionstechnik

möglichst schlank und in der Folge effizient zu gestalten. Dabei darf natürlich nie der übergeordnete Bick für ein hochwertiges Produkt außer Acht gelassen werden. Für unseren Betrieb bedeutet das, dass der genetische Input

bzw. die genetisch bedingten Qualitätsmerkmale unserer Königinnen nicht besser werden würden, wenn wir die Basis unserer Arbeit auf möglichst viele Linien stellen würden. Diese Arbeit leisten befreundete Züchter, die allesamt über eine größere Völkerzahl für die Honigproduktion verfügen und allein dadurch erst in der Lage sind, konsequent und verantwortungsvoll zu selektieren. Auch sie beschränken sich auf möglichst wenige Linien und wer die Pedigrees in dieser Hinsicht aufmerksam studiert, dem werden sie zur Visitenkarte eines jeden Zuchtbetriebes. In diesem Sinne werden wir von den ca. 40 noch vorhandenen letztjährigen Drohnen-völkern die 4-5 besten ausselektieren und davon umlarven. Darum auch die Fragezeichen, die Nummern kann ich zum jetzigen Zeitpunkt

noch nicht kennen. An dieser Stelle liegt meine züchterische Arbeit, die sich in erster Linie auf phänotypische Merkmale und natürlich auf die Honigleistung im Raps des Vorjahres beschränkt. Unsere Zuchtmutter für 2018 stammt aus Bayern und wurde von Stefan Holmer gezüchtet. Seine Pedigrees sprechen für sich und für die Intensität seiner Zuchtarbeit. Er hat mit seinen Königinnen regelmäßig alle bedeutenden Belegstellen (unter anderem auch die beiden von Eugen Neuhauser) beschickt und verfügt allein deshalb über einen enormen Erfahrungsschatz in der Kombinationszucht. Seine B 144(HST) hat er mir im Herbst 2015 überlassen, ihre Töchter wurden 2016 ausnahmslos auf unserer Belegstelle im Friedrichskoog mit B27(ABg) angepaart:

B???(BZF) .16 –B144(HST)frkg B27(ABg) : .14-B63(HST)hbgB101(CHP)
imq.13- B63(TR)hbgB235(PJ) : .12-B137(TR)balB72(TR)

Die Abstammung ist allein aufgrund der dahinterstehenden Namen vielversprechend und gemäß unserer Philosophie absolut durchgezüchtet. Die züchterische Arbeit von Thomas Rüppel ist in diesem Zusammenhang einzigartig und bedarf keiner besonderen Würdigung. Einer der ersten, der das erkannt

hat, war Bruder ADAM. In der gleichen Liga bewegt sich auch Paul Jungels. Die Töchter seiner B235 sind mir immer noch in sehr guter Erinnerung, leider wurden sie mir durch eine Unachtsamkeit von der Milbe genommen, aber nun ist die Linie über diesen Umweg wieder zu uns zurückgekehrt. Welch glückliche Fügung!

Drohnenmutter 2018

B92 (DB) – Die Drohnenlinie in Friedrichskoog

Unsere Drohnenmutter stammt in diesem Jahr aus Niedersachsen und wurde von Detlev Biel, der übrigens auch Mitglied der Zuchtgemeinschaft Friedrichskoog ist, gezüchtet und von

uns in Anerkennung seiner züchterischen Bemühungen erworben. Dieser diesjährige genetische Input bildet die Zuchtgrundlage für 2018 auf der Belegstelle Friedrichskoog und stellt mit großer Wahrscheinlichkeit die mütterliche Zuchtgrundlage für 2019 dar. Seine B92 wird von ihm wie folgt beschrieben:

„Sie suchen Buckfastmaterial welches Buckfast typisch ist und nach den Anforderungen von Bruder Adam gezüchtet ist? Dann ist die B92(DB) die Drohnenlinie, mit der Sie anpaaren sollten. Ihre Honigleistung entspricht allen Anforderungen einer Erwerbsimkerei. Dank eines anatolischen Einflusses steht diese Biene von der Früh- bis zur Spättracht bereit, die angewanderten Trachten erfolgreich einzutragen. Dieses liegt an der außerordentlichen Brutfreudigkeit und Vitalität. Wir sind immer bemüht, die genetische Vielfalt zu bewahren, denn dieses ist die Gewähr für eine optimale Leistungsbereitschaft. Zusätzlich haben die Anpaarungen mit anatolischen Material bewirkt, dass

diese Biene sehr krankheitsresistent ist und sparsam mit den Wintervorräten umgeht. Sie können die Entwicklung der Völker im Frühjahr genießen, ohne Angst vor schwindenden Futterreserven zu haben. Sicher liegt dieses auch in dem abgestimmten Brutstopp im Winter, der wie ein Uhrwerk, mit den ersten Nachtfrösten einsetzt. Auch wenn wir diese Biene jedem Erwerbimker empfehlen, so kann sich auch jeder Hobbyimker über sie freuen, denn ihr Schwarmverhalten lässt sich einfach und schnell über die angepasste Raumbgabe lenken. Wir mussten nie Zellen brechen oder andere schwarmverhindernde Verfahren wählen, um sie zu lenken. Die Anpassung der Honigräume an das Nektarangebot reicht aus und eine bestiftete Schwarmzelle wird man nicht finden. Dazu ihre Sanftmut und Wabenstetigkeit, einfach nur angenehm, selbst ohne Rauch bleiben die Bienen auf den Waben sitzen und man kann das Imkern einfach genießen. Freuen Sie sich auf die Nachzuchten, wir haben diese getestet und sind sicher, Ihnen das Beste unserer Selektions- und Zuchtbemühungen zu präsentieren.

B92 (DB) = .14-B45(DB)lthB200(BB) : .13-B49(DB)lgnB73(HGS)
 .11-B1(DB)lgnB79(HGS) : imq .10-B164(IC)bal135(TR)

Bestellungen / Kontakt

Da die Arbeit jetzt wieder schlagartig zunimmt, bitten wir darum, Fragen und Bestellungen möglichst über unsere Homepage www.buckfast-zucht.de bzw. per **E-Mail** durchzuführen. Wie schon in der letzten Saison haben wir für **dringende** Fragen zu Bestellungen und zum Vertrieb während der Saison (**Ab Juni**) eine Hotline eingerichtet. Dort erreichen Sie Herrn Steinfeld direkt per Telefon/SMS/WhatsApp. Wir bitten um Verständnis, dass diese Nummer außerhalb dieser Zeiten nicht bedient wird. Imkern mit einem Handy in der Hand ist ein schwieriges Geschäft und verhindert ein **konzentriertes** Arbeiten!

Mo.-Sa., 16.00 - 18.00 Uhr
 Telefon/WhatsApp/SMS
 +49-(0)178 - 111 70 04

Allerdings würden Sie uns unsere Arbeit unheimlich erleichtern, bevorzugt per E-Mail: info@buckfast-zucht.de mit uns zu kommunizieren. So geht in der Hektik des Tagesgeschäftes nichts verloren und Sie erhalten schnell eine Antwort.

Versandtermine 2018

Der Versand unserer Königinnen startet am **11. Juni 2018**. In der Regel versenden wir immer Montags. Dann können wir in Ruhe am Sonntag die Königinnen absammeln und versandfertig machen. Außerdem ersparen wir den Königinnen den Stress, ein Wochenende evtl. auf der Post zu verbringen, falls sich die Lieferung verzögert. Wie üblich werden wir Sie rechtzeitig, ca. 1 Woche vor dem Versand, per E-Mail über den Termin benachrichtigen. Das hat sich in den letzten Jahren bewährt. Im letzten Jahr mussten wir übrigens die bereits bei Bestellung zugesagten Liefertermine nur in Einzelfällen verschieben, da uns heftige Winde das Arbeiten auf der Belegstelle unmöglich machten.

Derzeit nehmen wir Bestellungen für Wirtschaftsköniginnen, belegstellenbegattete und selektierte Königinnen an. Bitte bestellen Sie bei Interesse vor allem an frühen Versandterminen rechtzeitig.

Im Rahmen unserer Möglichkeiten versuchen wir selbstverständlich, auch kurzfristige Lieferungen möglich zu machen. Eine Übersicht mit Preisen und Versandoptionen ist beigefügt.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese an befreundete Imker weiterreichen.

P.S: Unsere Königinnenpreise sind übrigens stabil geblieben!

Bezahlung / Bestellabwicklung

Zeitnah nach Ihrer Bestellung, oft schon am selben Tage, erhalten Sie von uns eine Bestellbestätigung, den geplanten Versandtermin sowie die Rechnung per E-Mail zugeschickt. Bitte zahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung! Wir bitten um Begleichung der Rechnung bis ca. 2 Wochen vor dem Versandtermin, damit

wir ausreichend Zeit haben, den Zahlungseingang zu verbuchen.

Gerne können wir zu diesem Zeitpunkt noch etwas ändern. Wenn die Königinnen erstmal abgesammelt oder schon unterwegs sind, ist das schwieriger und mit viel Stress für die Damen verbunden.

Möge uns ein gutes Bienenjahr beschieden sein, mögen wir eine glückliche imkerliche Hand haben und möge über uns und unseren Bienen ein guter Stern stehen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Erfolg und vor allen Dingen persönliche Sinnerfüllung im Umgang mit Ihren Schützlingen.

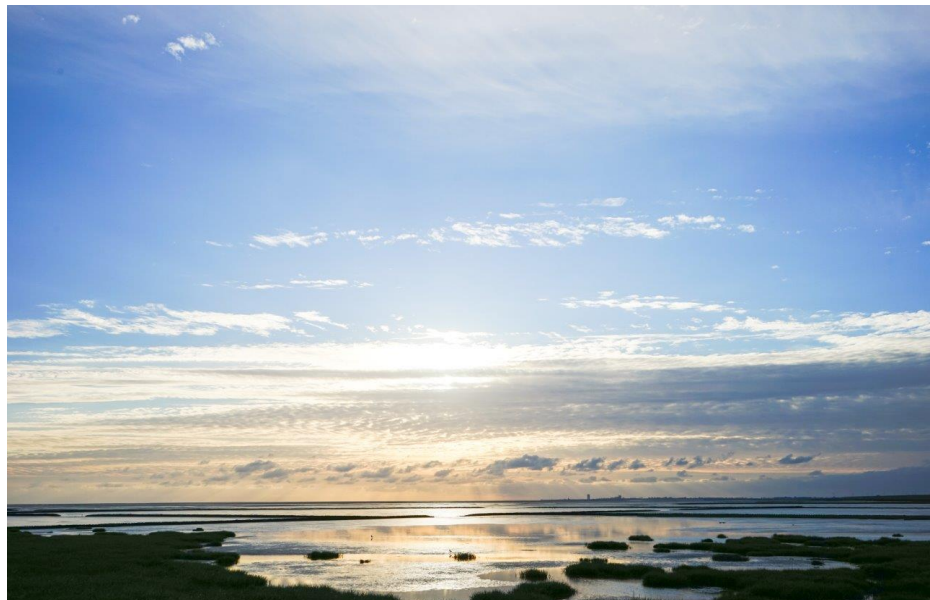
Herzlichst Ihr



Dr. Peter Stöfen

4

P.S.: Mein Freund und Anwalt Ralf Burmester hat meisterlich festgehalten, wie nicht nur wir, sondern auch unsere Bienen die Gegend um Friedrichskoog erleben





Bestellung

Anzahl	Artikel	Preis in EUR (incl. MwSt.)
_____	Paket mit 3 Wirtschaftsköniginnen aus unserer Buckfastregion.....	114,- vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand ab 11. Juni
_____	Buckfast-Zuchtkönigin, belegstellenbegattet	62,- begattet auf der Belegstelle Friedrichskoog vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand ab 11. Juni
_____	Buckfast-Zuchtkönigin, belegstellenbegattet, selektiert	98,- begattet auf der Belegstelle Friedrichskoog, selektiert vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand ab Mitte Juni

Gewünschter Versandzeitraum: ca. _____

Versandart

Bitte beachten Sie, dass wir Wirtschaftsköniginnen in der Regel getrennt von selektierten Königinnen und mit separater Rechnung verschicken. Bei kombinierten Bestellungen fallen daher evtl. doppelte Versandkosten an.

- Deutschland, Standard . (EUR 5,00 je Lieferung, ohne Sendungsnachverfolgung)
- Deutschland, Express ... (EUR 15,- je Lieferung mit bis zu 7 Königinnen)
- Ausland Express (EUR 55,- je Lieferung mit bis zu 7 Königinnen, incl. Tracking)
- Ausland..... (EUR 20,00-100,00 je Lieferung mit bis zu 7 Königinnen, incl. Tracking)
(Preis abhängig vom Land, Inseln auf Anfrage!)

Kontakt

Name Herr / Frau
 Vorname.....
 Firma.....
 Straße
 Land.....
 PLZ / Stadt /
 Tel. /
 E-Mail

 (Datum / Unterschrift)

- 1.) Versand: Circa eine Woche vor dem Versand informieren wir Sie per E-Mail, um sicherzustellen, dass unsere Königinnen wohlbehalten von Ihnen in Empfang genommen werden können. Ausländische Kunden und Expresskunden können dann den Trackingcode bekommen, mit dem sie jederzeit nachvollziehen können, wo sich die Lieferung gerade befindet
- 2.) Bezahlung: Zusammen mit der Auftragsbestätigung haben Sie die Rechnung per E-Mail als pdf bekommen. Wir bitten freundlichst darum, den Betrag vor dem Versand zu begleichen.
- 3.) WICHTIG: Aufgrund unkalkulierbarer Postlaufzeiten und klimatischer Extreme liefern wir nicht mehr nach: Russland, die Türkei, die Ukraine und Weißrussland.

Infos: <https://www.buckfast-zucht.de>